

Umwelt- Kalender

für die
Stadt Brakel

2013

Corvey, Westwerk

Entsorgungs-Tipps
Veranstaltungstermine
Entdecker-Tipps „Klosterregion Kulturland Kreis Höxter“

Inhaltsverzeichnis

Klosterregion	2	Warburg, syrisch-orth. Kloster	12	Abtei Marienmünster	22
Neuigkeiten zur Abfallwirtschaft	3	Sperrmüll/Elektrogroßgeräte	13	Gelber Sack	23
Willebadessen, Skulpturenpark	4	Beverungen, Abtei vom Hl. Kreuz	14	Weihnachten	24
Der Öli-Eimer	5	Wertstoffsammlung	15	Telefonnummern	25
Höxter, Corvey	6	Höxter, „tom Roden“	16	Abfuhrbezirke	26/27
Altkleidersammlung	7	Wertstoffannahme	17	Abfallgebühren	28
Bad Driburg, Kanonissenstift	8	Warburg, Zionsberg	18	Verkaufsstellen für Beistellsäcke	28
Bioabfall	9	Restabfall	19	Schadstofftermine	28
Brakel, ehem. Kloster Gehrden	10	Bad Driburg, Schulklostergarten	20		
Elektrokleingeräte	11	Altpapier	21		

Klöster erleben

Klöster prägten und prägen noch heute das Leben der Menschen. Im Kreis Höxter gibt es 28 klösterliche Einrichtungen. Viele haben inzwischen eine andere Nutzung, sind Museum, Bildungsstätte, Seminarhaus oder sogar Hotel. Weiterhin existiert im Kreis Höxter eine große Vielfalt religiös geführter Einrichtungen. Neue Gemeinschaften verschiedener christlicher Konfessionen, wie die koptisch- oder syrisch-orthodoxe Kirche, haben in den letzten Jahrzehnten ihren Platz bei uns gefunden. Eine kleine Auswahl der Klöster ist im Umweltkalender aufgeführt.

Wir hoffen, Sie sind neugierig geworden auf die Klosterregion im Kulturland Kreis Höxter. Eine umfangreiche Broschüre mit allen Klöstern des Kreises Höxter ist kostenlos unter www.kulturland.org oder unter Telefon: 0 52 71/97 43 23 erhältlich.



Klosterregion
Kulturland Kreis Höxter



Bad Driburg-Dringenberg,
Schonlaukapelle
© Foto: Frank Grawe

1

Restabfall
Bioabfall
Gelber Sack
Altpapier
Schadstoffe
Wertstoffe

Hier können Sie **Ihren** Abfuhrbezirk eintragen. Diesen finden Sie auf den Seiten 26/27.

Veranstaltungen

Platz für persönliche Termine

1 DI	Neujahr Neujahrsspringen, Reithalle Brakel				
2 MI		2			
3 DO	Neujahrskonzert Nordwestdt. Philharmonie, Stadth. Brakel	3 S			
4 FR	Ende der Weihnachtsferien	4			
5 SA	Winterball, Stadth. Brakel				
6 so	05.+06.01. Theaterauff., Meinolfushalle Bellersen				
7 MO	07. - 25.01. Gradwanderung, Ausstellungsh. Alte Waage	1 5			
8 DI		2 3			
9 MI		3 1			
10 DO	Seniorenkaffee, Pfarrheim Bökendorf	4			
11 FR					
12 SA	Kohl- u. Pinkeltour Erwitzen, Riesel				
13 so	Trauercafé, ev. Gemeindez. Brakel				
14 MO		1			
15 DI		2			
16 MI	Weih. Abendmusik, ev. Auferstehungskirche Brakel	3			
17 DO		4			
18 FR					
19 SA	Schützenball, Gemeindehalle Bökendorf				
20 so	Kinderkarneval, Stadthalle Brakel				
21 MO		1 6			
22 DI		2 4			
23 MI		3 2			
24 DO		4			
25 FR					
26 SA	Karneval f. Jedermann, Bürgerhalle Istrup		W		
27 so					
28 MO		1			
29 DI		2			
30 MI		3			
31 DO		4			

Restmüll

4-wöchentliche Leerung

Bioabfall

14-tägliche Leerung

Gelber Sack

4-wöchentliche Abholung

Papier

4-wöchentliche Leerung

Schadstoffe

Abgabe an festen Sammelstellen

Wertstoffsammlung

(Baum- und Strauchschnitt, Holz, Elektro- und Elektronikschrott)

Abgabe monatlich an festen Sammelstellen

GEBÜHREN BLEIBEN STABIL

Vieles wird teuer, doch der Kreis Höxter hat eine gute Nachricht für die Abfallgebührenzahler: Die Abfallgebühren bleiben stabil, somit gelten noch die Gebührensätze aus dem Jahr 2012. Um Porto-kosten zu sparen, werden nicht automatisch Gebührenbescheide verschickt. Wer den Gebührenbescheid beispielsweise für seine Mieter benötigt, kann ihn beim **Abfallservice, Tel.: 0800 1000 637** anfordern.

Sie möchten wissen, was die Behälter kosten?

Im Kalender sind die Abfallgebühren aufgeführt sowie im Internet unter **www.kreis-hoexter.de**. Mit dem Stichwort „Gebührenrechner“ können Sie die Behälter berechnen.

Sie wünschen einen Kalender in Halbjahresübersicht?

Unter unserer Homepage **www.kreis-hoexter.de** erhalten Sie Ihren individuellen Kalender.

Impressum

Herausgeber: Kreis Höxter, Der Landrat
Redaktion: Abteilung Umweltschutz & Abfallwirtschaft
Moltkestraße 12
37671 Höxter
Fien Design

Gestaltung:

Bildnachweise:
• Frank Grawe
• Irina Jansen und John Anthony Smith
• Kulturkreis Höxter-Corvey gGmbH, Peter Knaup
• Norbert Böckmann



- > Containerdienst
- > Umleerbehälter
- > Speiseabfall
- > Gewerbeabfall
- > Schrott & Metall
- > Straßenreinigung



- > Wertstoffhof
- > Altpapierverwertung
- > Altholzverwertung
- > Kunststoffrecycling
- > Elektroschrottrecycling
- > Aktenvernichtung

Ihr Dienstleister für alle Entsorgungsfragen

Wir leben Verantwortung.
stratmann

Rufen Sie uns gebührenfrei an 0800 / 222 8 555 - www.stratmann.de

Auf der Hellbecke 2 - 34414 Warburg-Scherfede



Eingebettet in einen malerischen Kurpark liegt das ehemalige Benediktinerinnenkloster in Willebadessen. Die um 1200 erbaute Kirche St. Vitus mit dem Reliquienschein des gleichnamigen Kirchenpatrons ist seit 1830 katholische Pfarrkirche.

Beim Gang durch den weitläufigen Park können Besucher in Dialog mit zeitgenössischer Kunst treten. Namhafte Bildhauer haben dort Plastiken geschaffen, die im angenehmen Kontrast zur historischen Anlage stehen. Einst 1149 von Bischof Bernhard I. von Oesede gegründet, lebten im Kloster adelige Damen, später kamen bürgerliche dazu. Es ist überliefert, dass sechs Töchter von Bernhards Bruder Ludolf von Oesede in das Kloster eintraten.

Willebadessen Skulpturen park

Nach mehrmaligem Eigentümerwechsel war die Anlage seit 1871 im Besitz der Familie des Freiherrn von Wrede, bis sie 1978 in die Hände der Stiftung Europäischer Skulpturenpark e.V. überging.

Das sehenswerte dreiflügelige, größtenteils barocke Kloster mit Kreuzgang und Kirche hat trotz Umbauten seinen ursprünglichen Charakter erhalten können. Lesungen, Konzerte, Tagungen, Sommerakademie und Adventsausstellung machen das Areal über die Region hinaus bekannt.

Kontakt: www.euroskulpa.de
Willebadessen,
ehem. Benediktinerinnenkloster
© Foto: Frank Grawe

Veranstaltungen

Platz für persönliche Termine

1 FR				
2 SA Lichtmessball, Stadthalle Brakel				
3 so				
4 MO 6	1 5			
5 DI	2 3			
6 MI	3 1			
7 DO	4	S		
8 FR				
9 SA Karnevalsumzug, Innenstadt Brakel				
10 so Trauercafé, ev. Gemeindeg. Brakel				
11 MO Rosenmontag 7	1			
12 DI	2			
13 MI Aschermittwoch/Kreisbau- ernttag, Stadthalle Brakel	3			
14 DO Seniorenkaffee, Pfarrheim Bökendorf	4			
15 FR Kreislandfrauentag, Stadthalle Brakel				
16 SA				
17 so Hochzeitsmesse, Möbel Günter Brakel				
18 MO 8	1 6			
19 DI	2 4			
20 MI	3 2			
21 DO	4			
22 FR				
23 SA		W		
24 so				
25 MO 9		1		
26 DI		2		
27 MI		3		
28 DO		4		



Hier kriegen Sie Ihr Fett weg!

Der Öli-Eimer für überflüssige Fette und Öle.

Wer gerne frittiert, kann ab sofort sein Speiseöl und -fett umweltgerecht entsorgen. Für Speiseöle und -fette gibt es einen Sammelbehälter, den „Öli“. Gegen eine einmalige Schutzgebühr von einem Euro kann der Öli-Eimer erworben werden.

Der gefüllte Eimer kann bei den Sammelstellen kostenfrei gegen einen sauberen Öli-Eimer getauscht werden. Das alte Speisefett bzw. -öl wird in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt.

Den Öli gibt es bei:

- allen Stadtverwaltungen des Kreises Höxter,
- den örtlichen Entsorgungsunternehmen,
- der Kreisverwaltung Höxter,
- der Schadstoffsammlung,
- der Abfallentsorgungsanlage Beverungen-Wehrden.

Den gefüllten Öli-Eimer können Sie hier gegen einen leeren tauschen:

- Wertstoffhöfe des Kreises Höxter,
- Abfallentsorgungsanlage Beverungen-Wehrden.



Ihr gebührenfreier Anruf
beim Abfallservice:
0800 1000 637



Corvey

Die ehemalige Reichsabtei gilt als Kernanlage der Klosterregion. Benediktinermönche aus dem westfranzösischen Corbie gründeten 816 auf Bestreben Karls des Großen zunächst in Hethis im Solling ein Kloster. Aufgrund der ungünstigen Lage siedeln die Mönche bereits 822 in die Weseraue in der Nähe des Königshofes Huxori. Im Jahre 826 wird „Nova Corbeia“, das „Neue Corbie“, vom Mutterkloster unabhängig. Die große Blütezeit Corveys als Wallfahrtsort und Missionierungszentrum Nordeuropas beginnt.

Im Dreißigjährigen Krieg wird die Klosteranlage fast vollständig zerstört, anschließend wieder aufgebaut und 1671 als fürstbischöfliche Residenz im Stil des Barocks vollendet.

Die heutige Schlossanlage befindet sich seit 1834 im Privatbesitz der Herzoglichen Familie von Ratibor.

Neben dem Museum Höxter-Corvey beherbergt die Anlage mit der Fürstlichen Bibliothek auch eine private Büchersammlung mit 74.000 Bänden. Die versunkene Klosterstadt Corvey und das einzige, fast vollständig erhaltene karolingische Westwerk der Welt sollen 2014 zum UNESCO Weltkulturerbe erhoben werden.

Kontakt: www.schloss-corvey.de
© Foto: Kulturkreis Höxter-Corvey
gGmbH, Peter Knaup

1 FR				
2 SA Kreisjägerball, Stadthalle Brakel				
3 so				
4 MO 10	1 5			
5 DI	2 3			
6 MI	3 1			
7 DO	4	S		
8 FR Strauchsnittab- fuhr angemeldet?				
9 SA				
10 so Trauercafé, ev. Gemeindeg. Brakel				
11 MO „Brakel blüht auf“, Innenstadt Brakel 11	1			
12 DI	2			
13 MI	3			
14 DO Seniorenkaffee, Pfarrheim Bökendorf	4			
15 FR „Fools Garden in concert“, Stadth. Brakel				
16 SA Altkleidersammlung Stadtgebiet Brakel				
17 so 15. - 17.03. Frühjahr-Reit- turnier, Reithalle Brakel				
18 MO Strauchsnittabfuhr in dieser Woche 12	1 6			
19 DI „Bestattungen i. d. Natur“, Hospizgruppe Brakel, H. d. G. Brakel	2 4			
20 MI Frühlingsanfang	3 2			
21 DO	4			
22 FR				
23 SA		W		
24 so				
25 MO Beginn der Osterferien 13		1		
26 DI		2		
27 MI		3		
28 DO		4		
29 FR Karfreitag/Karfreitags- wanderung EGV, Riesel				
30 SA				
31 so Ostersonntag				

Altkleider- sammlung

Altkleider sind zu schade für den Restabfallfall. Sie sind ein Rohstoff. Hochwertige Kleidung kann noch getragen werden und die schlechte Ware wird zu Putzlumpen, Abdeckplanen oder Verkleidungen in der Autoindustrie weiterverarbeitet.

Der Kreis Höxter bietet daher im März und September in Kooperation mit den karitativen Verbänden eine kreisweite Altkleidersammlung an.

WAS WIRD GESAMMELT?

- Tragbare Textilien
- Bett- und Tischwäsche
- Leder und Pelz
- Bettdecken
- Schuhe (bitte paarweise zusammengebunden)

Die Sammlung beginnt ab 6.00 Uhr morgens, daher bitten wir Sie, am Abend vorher die Säcke rauszustellen.

Für die Sammlung können Sie gerne eigene Säcke nutzen.



Ihr gebührenfreier Anruf
beim Abfallservice:
0800 1000 637



Die Ursprünge der heute katholischen Pfarrkirche St. Saturnina gehen bis ins 9. Jahrhundert zurück.

Das Gotteshaus gilt als architektonisches Kleinod, war bis 1810 die Stiftskirche des Hochadligen Freiweltlichen Damenstifts Heerse. Der Paderborner Bischof Luithard und seine Schwester Warlburga gründeten 868 das Stift, welches nur adligen Frauen offen stand. Dort erhielten die adligen Töchter ihre Ausbildung, sie widmeten sich der Armen- und Krankenfürsorge. Aber im Gegensatz zu anderen Klöstern genossen die Frauen gewisse Freiheiten: Sie mussten kein Gelübde ablegen, durften reisen und gesellschaftlichen Umgang pflegen. Wer heiraten wollte, konnte das Stift jederzeit verlassen. Nur die Äbtissinnen gelobten Ehelosigkeit.

Das einstige Abteigebäude, ein Wasserschloss mit Gräfte, befindet sich heute in Privatbesitz und beherbergt Museen für Naturkunde, Völkerkunde und Heimatkunde.

Die Stiftskirche mit barocker Inneneinrichtung besitzt einen der ältesten und wertvollsten Reliquienschatze sowie den ältesten Bischofssiegelabdruck Deutschlands.

Bad Driburg-Neuenheerse

Kanonissenstift

Kontakt: www.pv-bad-driburg.de
Bad Driburg-Neuenheerse,
ehem. Kanonissenstift

© Foto: Irina Jansen und
John Anthony Smith, Klosterregion

1 MO	Ostermontag	14				
2 DI			1 5			
3 MI			2 3			
4 DO			3 1	S		
5 FR			4			
6 SA	Ende der Osterferien					
7 so						
8 MO		15	1			
9 DI			2			
10 MI			3			
11 DO	Seniorenkaffee, Pfarrheim Bökendorf		4			
12 FR						
13 SA						
14 so	Offene Bühne, Event- scheune Rehrmann, Beller					
15 MO	Start Bio- Saisonbehälter	16	1 6			
16 DI	„Ernährung v. Schwer- kranken u. Sterbenden“, H.d.G. Brakel, Hospizgr. HX		2 4			
17 MI			3 2			
18 DO	18. - 21.04. Sudheimer Outdoors, Sudheim		4			
19 FR	„The Drops.“, ev. Aufer- stehungskirche Brakel					
20 SA						
21 so	Trad. Frühlingskonzert Freiw. Feuerwehr, Hembsen					
22 MO		17		1		
23 DI				2		
24 MI				3		
25 DO				4		
26 FR						
27 SA					W	
28 so						
29 MO		18	1 5			
30 DI	Tanz in den Mai, Hembsen		2 3			

Werden Sie
Trendsetter mit

Biobehälter & Bio-Saison- behälter

Im Frühjahr bis in den Herbst wird es häufig eng im Biobehälter: im Frühjahr das Moos, im Sommer der Rasen und im Herbst das viele Laub. Mit den zusätzlichen Bio-Saisonbehältern kann die Entsorgung des Gartenabfalls entspannt angegangen werden. Von Mitte April bis **Ende November** bieten wir Ihnen den Bio-Saisonbehälter an. Er wird 14-täglich zur normalen Bioabfalltour geleert. Die restliche Zeit verbleibt der Behälter auf Ihrem Grundstück.

Das Gute für die Biobehälter

- Alte Lebensmittel (ohne Verpackung)
- Blumensträuße (ohne Drähte, Schleifen etc.)
- Essensreste; auch Gekochtes, gut eingewickelt in Zeitungspapier
- Gartenabfälle
- Knochen und Gräten
- Rasenschnitt
- Schalen und Reste von Obst und Gemüse
- Topfblumen (ohne Töpfe).

Das muss draußen bleiben

- Alufolie, Metalle
- Asche, Hölzer
- Binden, Windeln
- Plastikabfälle, Verpackungen
- Sand, Kies, Steine
- Staubsaugerbeutel
- Leder, Textilien (auch Gestricktes aus Wolle).



Ihr gebührenfreier Anruf
beim Abfallservice:
0800 1000 637



NIEHEIMER KOMPOST
Der wertvolle
Bodenverbesserer



*Gartenabfälle abliefern -
Kompost und Rindenmulch mitnehmen.*

Kompostwerk Nieheim
Am Steinbrink 5
33039 Nieheim-Oeynhausen
Tel. 05233 995-15

Öffnungszeiten
Montag-Freitag 8-16 Uhr
jeden 1. und 3. Samstag 9-12 Uhr
Dezember-Februar samstags geschlossen

KOMPOSTEC





Brakel Paradies auf Gehrden

Von der Iburg bei Bad Driburg nach Gehrden kamen 1142 die Ordensfrauen, um ihr Paradies auf Erden zu schaffen.

Die Blütezeit des Klosters reichte bis weit ins 15. Jahrhundert hinein. Nach der Auflösung des Konvents 1810 wurde der nördliche Teil des Gebäudes abgerissen, der restliche Teil zum klassizistischen Schloss umgebaut. Zu den neuen Besitzern gehörte Anfang des 19. Jahrhunderts Jérôme, Bruder Napoleons und König von Westfalen.

Er wollte Gehrden zu seiner Sommerresidenz ausbauen und soll, so erzählt manche Legende, rauschende Feste mit vielen illustren Persönlichkeiten gefeiert haben. Gäste sind nach wie vor willkommen. Schloss Gehrden ist heute ein komfortables Vier-Sterne-Hotel, die hübsche Orangerie steht Kulturveranstaltungen offen.

Verschiedene architektonische Stile prägen die Klosterkirche St. Peter und Paul, welche um 1140 als romanische Pfeilerbasilika erbaut wurde. In ihrem Turm schlägt das größte historische Glockengeläut Westfalens. Im Schlosspark dominiert die mächtige Zwölf-Apostel-Linde, die mehr als 800 Jahre alt sein soll. Vom Schloss startet ein barrierefreier Rundwanderweg.

Kontakt: www.schloss-gehrden.de
Brakel-Gehrden,
ehem. Benediktinerinnenkloster
© Foto: Irina Jansen und John
Anthony Smith, Klosterregion

Veranstaltungen		Platz für persönliche Termine			
1 MI	Tag der Arbeit/Anfliegen Flugplatz, Hembsen				
2 DO		3	1	S	
3 FR	Abendwanderung FörderV. Kitas, Gehrden	4			
4 SA	Jubiläumsfahrt Kulturring, Brakel				
5 so	Hoffest, Schloss Rheder				
6 MO	Bittprozession Westerlindenfeld, Brakel	1			
7 DI	Bittprozession Annenkapelle, Brakel	2			
8 MI		3			
9 DO	Christi Himmelfahrt/ Königsschießen, Rheder				
10 FR	09. - 12.05. Stadt-/Frühlingsfest	4			
11 SA					
12 so	Verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt Brakel				
13 MO		1	6		
14 DI		2	4		
15 MI		3	2		
16 DO		4			
17 FR					
18 SA	18. - 20.05. Schützenfest, Bellersen				
19 so	Pfingstsonntag				
20 MO	Pfingstmontag				
21 DI			1		
22 MI	Ökum. Vespertagesdienst, Kapuzinerkirche Brakel		2		
23 DO			3		
24 FR			4		
25 SA	25. - 27.05. Schützenfest, Istrup			W	
26 so					
27 MO		1	5		
28 DI		2	3		
29 MI	29. - 31.05. Schützenfest, Bökendorf	3	1		
30 DO	Fronleichnam				
31 FR		4			

Das ist neu!

Neue Sammelstellen für Elektrokleingeräte

Eigentlich weiß es jeder, Elektrokleingeräte gehören separat entsorgt. Doch der Weg zur Wertstoffsammlung für ein Handy oder einen Föhn ist vielen zu weit, zumal das Gerät so klein ist, dass es gut in den Restabfallbehälter passt.

Damit die Geräte ordnungsgemäß entsorgt werden, bietet der Kreis Höxter ab April 2013 Sammelcontainer für Elektrokleingeräte an. So können die Schadstoffe, wie Cadmium oder Weichmacher, besser entsorgt werden und zum anderen enthalten viele Elektrogeräte Wertstoffe, die stark nachgefragt werden. Gelangen sie in den Restabfall, sind sie für den Rohstoffkreislauf verloren.

An folgenden Standorten können Sie Elektrokleingeräte abgeben:

• **Kernstadt:**

Ostheimer Straße
Parkplatz Stadthalle
Ringstraße

Übrigens können Sie an diesen Standorten auch Altglas entsorgen.



Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:
0800 1000 637



Warburg St. Jakob von Sarug

Neues monastisches Leben bestimmt wieder das ehemalige Dominikanerkloster. Das mächtige Klostergebäude im neugotischen Stil ist seit 1996 im Besitz der syrisch-orthodoxen Kirche Deutschlands. Inzwischen zur Abtei erhoben, hat sich die Einrichtung zum Zentrum der syrisch-orthodoxen Gemeinden und zum Sitz des Erzbischofs entwickelt.

Diese christlichen Syrer, sie gehören zu einer der ältesten christlichen Kirchen überhaupt, haben nichts mit dem heutigen politischen und geografischen Syrien gemein. Sie sind eine in den Staaten des Mittleren und Nahen Osten lebende religiöse und ethnische Minderheit. Nach der Vertreibung aus ihren Heimatländern haben sich viele syrisch-orthodoxe Christen in Deutschland niedergelassen.

Das Kloster trägt heute den Namen St. Jakob von Sarug, es wurde umfassend renoviert. Dort leben Jugendliche syrisch-orthodoxer Konfession, die sich, nachdem sie Warburger Schulen besucht haben, jetzt in der Ausbildung befinden. Zudem erhalten sie zusätzlich Unterricht in Theologie und in der liturgischen und Alltagssprache Aramäisch. Besucher sind jederzeit willkommen.

Kontakt:
www.warburg.de
www.kulturland.org
Warburg, Syrisch-orthodoxes Kloster
© Foto: Frank Grawe, Klosterregion



Veranstaltungen		Platz für persönliche Termine			
1 SA					
2 so	30 Jahre Kulturring Brakel, Stadthalle Brakel				
3 MO	23	1			
4 DI	Annentagsnovene, Annenkapelle Brakel	2			
5 MI		3			
6 DO		4			
7 FR					
8 SA	08. - 10.06. Schützenfest, Rheder				
9 so	Trauercafé, ev. Gemeindegz. Brakel				
10 MO	24	1 6			
11 DI	Annentagsnovene, Annenkapelle Brakel	2 4			
12 MI	„Sindbad, der kl. Seefahrer“, Bökendorf	3 2			
13 DO	Seniorenkaffee, Pfarrheim Bökendorf	4			
14 FR					
15 SA	Bärenfest der DWJ, Driburger Hütte				
16 so	Pfarrfest, Pfarramt Brakel				
17 MO	15. - 17.06. Stadtfeuerwehrrfest, Frohnhausen	25	1		
18 DI	Annentagsnovene, Annenkapelle Brakel		2		
19 MI			3		
20 DO			4		
21 FR	Sommeranfang				
22 SA	22. - 24.06. Schützenfest, Hembsen			W	
23 so	„Sindbad, der kl. Seefahrer“, Bökendorf				
24 MO	26	1 5			
25 DI	„Wir Kinder d. Kriegskinder“, Hospizgr. Brakel, H. d. G. Brakel	2 3			
26 MI	„Sindbad, der kl. Seefahrer“, Bökendorf	3 1			
27 DO	Seniorenachmittag BürgerschützenV, Brakel	4			
28 FR	27. - 30.06. Schützenfest, Brakel				
29 SA	Lobetag/Prozession, Pfarrkirche Brakel				
30 so	Patronatsfest/ Vogelschießen, Gehrden				

Sperrmüllabfuhr

Wöchentlich wird Sperrmüll abgeholt. Ihre Sperrmüllabfuhr melden Sie telefonisch beim Kreis Höxter, Abfallservice-Tel.: **0800 1000 637**, an. Es werden maximal 2 Kubikmeter Sperrmüll abgeholt. Kosten: 1 cbm € 15,00
2 cbm € 30,00

Das wird mitgenommen:
Möbel aller Art, Teppichboden, Fahrräder, Wäschespinnen, Koffer, Sofas, Matratzen, Autokindersitze, Blumenkästen, Sportgeräte etc.

Nicht mitgenommen werden:
Mit Hausmüll gefüllte Kartons, Altreifen, Baustellenabfälle, Fenster, Elektrogeräte

Elektrogroßgeräteabfuhr

Spätestens alle 14 Tage werden Elektrogroßgeräte abgeholt. Die Elektrogroßgeräteabfuhr melden Sie telefonisch beim Kreis Höxter, Abfallservice-Tel.: **0800 1000 637**, an. **Die Abfuhr ist kostenlos.**

Das wird mitgenommen:
Kühlgeräte, Waschmaschinen, Trockner, Sonnenbänke (ohne Leuchtstoffröhren), Backöfen, Herde etc.

Strauchschnittabfuhr

Im Frühjahr und Herbst wird Strauchschnitt, **gebündelt** in tragfähigen Einheiten, abgeholt. Der Astdurchmesser darf maximal 20 Zentimeter betragen. Bis zu 2 Kubikmeter werden mitgenommen. Die Strauchschnittabfuhr melden Sie telefonisch beim Kreis Höxter, Abfallservice-Tel.: **0800 1000 637**, an. Die Abfuhr kostet € 10,00.



Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:
0800 1000 637



Beverungen-Herstelle

Abtei vom Heiligen

Die Abtei vom Heiligen Kreuz auf dem Hersteller Berg hoch über der Weser im Dreiländereck ist das einzige Kloster in der Region Höxter, wo Benediktinerinnen leben, beten und arbeiten.

Im Jahre 1899 wurde der Konvent in den Gebäuden eines ehemaligen Minoritenklosters gegründet. 1924 erfolgte mit der Zugehörigkeit zur Beuroner Kongregation die Erhebung des Klosters zur Abtei vom Heiligen Kreuz.

Die Schwestern unterhalten eine Keramik- und Kerzenwerkstatt. Im modernen Klosterladen bieten sie ihre Produkte an. Dort lässt sich Interessantes entdecken: Pflanzen, Gestecke, Bücher, Karten und religiöse Kunst gehören zum Sortiment. Reizvoll ist auch ein Besuch der neuen Abteigärten, die zeitgemäß mit Cortenstahlhochbeeten gestaltet sind.

Kreuz

Nach der Regel des heiligen Benedikt spielt Gastfreundschaft eine große Rolle. Gäste sind eingeladen, den Wechsel von Gebet und Arbeit, von Schweigen und Gespräch kennen zu lernen.

„Kloster auf Zeit“ ist beispielsweise ein Angebot für Frauen zwischen 18 und 35 Jahren.

Das breite Jahresprogramm umfasst Exerzitien, Meditation, Einzelcoaching oder Kreativtage.

Kontakt: www.abtei-herstelle.de
Beverungen, Abtei vom Heiligen Kreuz
© Foto: Irina Jansen und
John Anthony Smith, Klosterregion

Restabfall
Bioabfall
Gelber Sack
Altpapier
Schadstoffe
Wertstoffe

Veranstaltungen

Platz für persönliche Termine

1 MO	27	1				
2 DI Annentagsnovene, Annenkapelle Brakel		2				
3 MI		3				
4 DO		4	S			
5 FR						
6 SA „Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf						
7 so 06./07.07. Voltigierturnier, Reithalle Brakel						
8 MO 06. - 08.07. Schützenfest, Riesel	28	1	6			
9 DI „Träume als Wegweiser i. d. Trauer“, H. d. G. Brakel, Hospizgruppe Kr. HX		2	4			
10 MI Sindbad, der kl. Seefahrer“, Bökendorf		3	2			
11 DO		4				
12 FR „Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf						
13 SA 13. - 15.07. Schützenfest, Gehrden						
14 so 12. - 14.07. Sommer-Reitturnier, Reithalle Brakel						
15 MO Schützenfrühstück, Gehrden	29		1			
16 DI Annentagsnovene, Annenkapelle Brakel			2			
17 MI Sindbad, der kl. Seefahrer“, Bökendorf			3			
18 DO			4			
19 FR Drei-Dörfer-Lauf, Hembsen						
20 SA 100 Jahre TUS Hembsen, Hembsen						
21 so Sindbad, der kl. Seefahrer“, Bökendorf						
22 MO Beginn der Sommerferien	30	1	5			
23 DI Annentagsnovene, Annenkapelle Brakel		2	3			
24 MI		3	1			
25 DO		4				
26 FR Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf						
27 SA Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf				W		
28 so Musical-Aufführung, PLG Brakel						
29 MO	31	1				
30 DI Annentagsnovene, Annenkapelle Brakel		2				
31 MI Panflötenkonzert, ev. Kirche Brakel		3				

Die Wertstoffsammlung

Einmal im Monat findet in jeder Stadt des Kreises Hötter eine Wertstoffannahme statt. Bis zu 2 Kubikmeter folgender Wertstoffe können beispielsweise abgegeben werden:

METALLE:

Fahrräder, Zinkkannen, Beschläge, Wäschespinnen etc.

ELEKTROGERÄTE:

Föhne, Kaffeemaschinen, Fritteusen, Rasierer, Computer, Bildschirme, Telefone, elektr. Werkzeuge, Radiogeräte, Faxgeräte, Taschenrechner, Kühlschränke, Waschmaschinen, Trockner etc.

Annahme von CDs, DVDs, CD-ROMs, Tonerkartuschen.

STRAUCHSCHNITT:

Äste und Zweige, alles länger als 50 cm.

Nicht angenommen werden Materialien, die von der Größe und Länge problemlos in den Biobehälter passen, wie „normaler Heckenschnitt“, Rasen, Stauden, Rasenkanten, Laub.

HÖLZER:

Türen, Regale, Schränke, Dielenböden etc.

ALTPAPIER:

Zeitungen, Pappe und Kartons.

ALTKLEIDER:

saubere Kleider, Schuhe (paarweise gebündelt)

Nicht angenommen werden:

Fenster, Polsterstühle, Schränke mit Glas oder Spiegeln, Eisenbahnschwellen, verschmutzte Kleidung, verschmutztes Altpapier, Aktenordner etc.

Die Wertstoffannahmestellen finden Sie auf der Seite 17.



Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:
0800 1000 637



EIN STARKES TEAM FÜR EINE SAUBERE UMWELT

SCHLOTTHAUER
Entsorgung

Service für Gewerbe- und Industriekunden
Schlotthauer GmbH & Co. KG
Am Alten Fluss 8 • 32657 Lemgo
Tel.: 0 52 61 / 25 80 - 0 • Fax: -40

TÖNSMEIER
Entsorgungssysteme

Dienstleistungen für Kommunen
Tönsmeier Entsorgung GmbH & Co. KG
Am Alten Fluss 8 • 32657 Lemgo
Tel.: 0 52 61 / 25 80 - 15 • Fax: -40



Höxter's Klosterruine tom Roden

Beim Ackern des Feldes förderten moderne Tiefpflüge die Fundamentreste der ehemaligen Klosterpropstei wieder zutage. Während systematischer Ausgrabungen in den 1970er Jahren ermittelten Archäologen den kompletten Grundriss des einstigen Klosters.

Eine päpstliche Urkunde erwähnt bereits 1184 die Kirche „ecclesia S. Mariae Magdaleneae ad Novale“. Sicher ist, dass die Anlage in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts gegründet wurde. Wissenschaftler nehmen an, dass Herzog Otto von Braunschweig und Höxteraner Bürger die nahe Corvey gelegene Anlage im Jahr 1327 überfielen und zerstörten. Der endgültige Niedergang setzte ein, als sich der Propst der Bursfelder Kongregation widersetzte. Das Kloster wurde aufgelöst, der Grundbesitz ging an die Reichsabtei Corvey über. 1538 kam es wieder zu Plünderungen, die Mauern nutzte man als Steinbruch, auch für den barocken Neubau des Klosters Corvey.

Das Bodendenkmal ist frei zugänglich und kann jederzeit besichtigt werden.

Kontakt: www.hoexter.de
Höxter, „tom Roden“
© Foto Frank Grawe, Klosterregion

Veranstaltungen

Platz für persönliche Termine

1 DO	4	S			
2 FR Wirtschaftstag, Stadthalle Brakel					
3 SA 02. - 05.08. Annentag					
4 so Verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt Brakel					
5 MO 32	1 6				
6 DI	2 4				
7 MI	3 2				
8 DO	4				
9 FR					
10 SA					
11 so Trauercafé, ev. Gemeindegz. Brakel					
12 MO 33		1			
13 DI		2			
14 MI		3			
15 DO		4			
16 FR „Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf					
17 SA Wanderung zur Koerfferquelle, Riesel					
18 so 18.08. - 13.10. „Zeitwende“, Ausstel- lungsh. „Alte Waage“					
19 MO 34	1 5				
20 DI	2 3				
21 MI „Sindbad, der kl. Seefah- rer“, Bökendorf	3 1				
22 DO	4				
23 FR „Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf					
24 SA „Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf			W		
25 so „Sindbad, der kl. Seefah- rer“, Bökendorf					
26 MO 35	1				
27 DI	2				
28 MI „Sindbad, der kl. Seefah- rer“, Bökendorf	3				
29 DO	4				
30 FR „Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf					
31 SA „Sindbad, der kl. Seefah- rer“, Bökendorf					

Unsere Wertstoff- annahmestellen im Überblick

Bad Driburg

Letzter Samstag im Monat
Industriegebiet Herste,
Fahrzeughalle der Firma
Stratmann, Industriestraße
9.00 bis 13.00 Uhr

Borgentreich

2. Samstag im Monat
Bauhof der Stadt
Borgentreich, Keggenriede
9.00 bis 13.00 Uhr

Brakel

4. Samstag im Monat
Kornhaus Ostwestfalen,
Warburger Str. 28, Zufahrt
über die Industriestraße
9.00 bis 13.00 Uhr

Höxter

1. Samstag im Monat
Firma Tönsmeier,
Eugen-Diesel-Str. (neben OBI)
9.00 bis 13.00 Uhr

Marienmünster

3. Samstag im Monat
Parkplatz des Industriegebietes
Vörden
9.00 bis 11.00 Uhr

Nieheim

1. Samstag im Monat
Firma Freitag,
Bredenborner Str. 35
8.00 bis 12.00 Uhr

Steinheim

1. Samstag im Monat
Firma Beforth,
Hagedorner Str. 57
9.00 bis 12.00 Uhr

Warburg

1. Samstag im Monat
ehemalige Deponie Warburg
(B 7 Richtung Kassel)
9.00 bis 13.00 Uhr

Willebadessen

3. Samstag im Monat
Ort: **Willebadessen**, Stadthal-
lenvorplatz (Januar/März/Mai/
Juli/September/November)
Ort: **Peckelsheim**, Parkplatz
Schulzentrum (Februar/April/
Juni/August/Oktober/Dezember)
9.00 bis 13.00 Uhr



Ihr gebührenfreier Anruf
beim Abfallservice:
0800 1000 637



Diakonissen-Kommunität Zionsberg

Warburg-Scherfede

Im Kreis Höxter sind sie die einzigen evangelischen Schwestern, die in einer Ordensgemeinschaft zusammenleben. Armut, Gehorsam und Ehelosigkeit gehören zu ihren Prinzipien. Nach dem Zweiten Weltkrieg kümmernten sich zunächst zwei Diakonissen der Sarepta-Schwwesternschaft aus Bielefeld-Bethel in Rimbeck um Bedürftige, meist evangelische Flüchtlinge.

Anfang der 60er Jahre errichteten die Schwestern auf dem Scherfeder Kellberg eine Pflegevorschule mit dazugehörigem Internat. Durch sinkende Schülerinnenzahlen musste die Schule schließen. Die Diakonissen-Kommunität Zionsberg, die nun seit 1971 besteht, orientierte sich neu. Beten, die Beschäftigung mit der Bibel und Arbeiten stehen im Mittelpunkt des Alltags. Und die Scherfeder Schwestern erweisen sich als gartenbegeistert. Mit der Hilfe einer Jugendgruppe entstand ein mediterran anmutendes Gartenhöfchen mit farbenprächtiger Bepflanzung. Diese grüne Oase lädt zum Meditieren ebenso wie für klärende Gespräche ein. Das Haus ist offen für Gäste, die innere Einkehr und Stille suchen.

Kontakt: www.zionsberg.de
Warburg-Scherfede, Diakonissen-Kommunität Zionsberg
© Foto: Norbert Böckmann

Veranstaltungen

Platz für persönliche Termine

1 so	„Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf				
2 mo	36	1 6			
3 di	Ende der Sommerferien	2 4			
4 mi		3 2			
5 do		4	S		
6 fr	„Viel Lärm um Nichts“, Bökendorf				
7 sa	Königsschießen/Ball, Meinolfushalle Bellersen				
8 so	Wanderung z. d. Dt. Holztagen Nieheim, Riesel				
9 mo	37		1		
10 di			2		
11 mi			3		
12 do	Seniorenkaffee, Pfarrheim Bökendorf		4		
13 fr	13. - 15.09. 100-jähriges Best. Musikkapelle, Istrup				
14 sa					
15 so	Eggegebirgsfest - 200 J. Nieheim, Nieheim				
16 mo	38	1 5			
17 di	„Möglichkeiten der Bestattungsformen“, Hospizgr. H. d. G. Brakel	2 3			
18 mi		3 1			
19 do		4			
20 fr	Altkleidersammlung Hampenh., Auenh., Frohn. 				
21 sa	Altkleidersammlung übrige Ortschaften 				
22 so					
23 mo	39	1			
24 di		2			
25 mi		3			
26 do		4			
27 fr					
28 sa	Schützenfestnachfeier, Hemsben			W	
29 so					
30 mo	40	1 6			

Ab in die Tonne Restabfall

Das gehört in den GRAUEN Restabfallbehälter:

Hygieneartikel, Wattestäbchen, Taschentücher, Windeln, Staubsaugerbeutel, Straßenkehricht, Asche, Kleintierstreu, Eimer, Schüsseln, Spielzeug, Geschirr, Glühbirnen, Glasbruch, Bleikristallgläser, verpackte Lebensmittel, Tapeten, Teppichreste, Haushaltsartikel aus Kunststoff, Videokassetten, Computerdisks, eingetrocknete Farben.

HINWEIS:

Wenn der Restabfallbehälter mal nicht ausreicht, können Sie einen Abfallsack (Fassungsvermögen ca. 80 l) mit der Aufschrift „Kreis Höxter“ kaufen. Neben den Restabfallbehälter gestellt, wird er am Abfuhrtag mitgenommen. Der Preis beträgt 6,00 Euro. Verkaufsstellen sind auf der Seite 28 aufgeführt.



Ihr gebührenfreier Anruf
beim Abfallservice:
0800 1000 637

- Rohr- und Kanalreinigung
- Tankreinigung / -ausbau
- Tankspedition / Logistik
- Sonderabfallentsorgung

Gewerbegebiet 6-8 • 37696 Marienmünster



(05276) 9878-0



(05276) 9878-18

www.weiseundsohn.de



Bad Driburg-Neuenheerse Schulklostergarten

Üppig blühende Sommerwiesen mit Mohn, Storchenschnabel, Salbei, Königskerzen laden den Vorbeigehenden ein, stehen zu bleiben und den liebevoll gepflegten Klostergarten des Gymnasiums St. Kaspar zu bewundern.

Mit viel Engagement haben Schüler und Lehrer, mit Unterstützung des EU-Projektes Klosterregion Kulturland Kreis Höxter, vor ein paar Jahren eine Park- und Rasenfläche in ein grünes Klassenzimmer verwandelt, das Einblicke in das Wissen der Pflanzen- und Kräuterkunde gibt. In ihrer Freizeit bauten die Schüler Weidenzäune und einen Senkgarten, auch die Pflege und das „Sponsoring“ haben sie übernommen. Der Klostergarten gehört zur „Kloster-Garten-Route“, auf der Radfahrer sieben unterschiedliche Klostergärten im Kreis Höxter entdecken können.

Das Gymnasium St. Kaspar selbst war, als 1957 die Missionare vom Kostbaren Blut das einstige Äbtissinnenhaus erwarben, nur der Ausbildung von Jungen vorbehalten. Seit 1972 können auch Mädchen die Einrichtung besuchen, die christliche Bildungsideale vermittelt.



Der Flyer „Kloster-Garten-Route“ ist kostenlos unter www.kulturland.org oder unter Telefon: 0 52 71/97 43 23 erhältlich.

Kontakt: www.jhkaspar.de
Bad Driburg-Neuenheerse,
Jugendhaus und Gymnasium St. Kaspar
© Foto: Norbert Böckmann

Restabfall
Bioabfall
Gelber Sack
Altpapier
Schadstoffe
Wertstoffe

Veranstaltungen					Platz für persönliche Termine
1 DI	2	4			
2 MI	3	2			
3 DO Tag der deutschen Einheit					
4 FR 03. - 06.10. Herbst-Reitturnier, Reithalle Brakel	4				
5 SA 05./06.10. Buchausstellung/Autorenlesung, H. d. G. Brakel, Hospizgr. Kr. HX					
6 so					
7 MO 41		1			
8 DI		2			
9 MI		3			
10 DO Seniorenkaffee, Pfarrheim Bökendorf		4	S		
11 FR					
12 SA 12./13.10. Michaelismarkt, Brakel					
13 so Madrigalchor Brakel, St. Michael Brakel					
14 MO Strauchsnittabfuhr angemeldet? 42	1	5			
15 DI	2	3			
16 MI	3	1			
17 DO	4				
18 FR					
19 SA					
20 so					
21 MO Beginn der Herbstferien 43	1				
22 DI Strauchsnittabfuhr in dieser Woche	2				
23 MI	3				
24 DO	4				
25 FR					
26 SA Oldiethek die Dreizehnte, Bürgerhalle Gehrden			W		
27 so					
28 MO 44	1	6			
29 DI	2	4			
30 MI	3	2			
31 DO	4				

Altpapier – ein wertvoller Rohstoff

Bis zu 5x kann aus Altpapier wieder Papier hergestellt werden.

Das Gute für den Altpapierbehälter

- Zeitungen
- Zeitschriften
- Papier- und Pappverpackungen
- Bücher, Hefte
- Kartons
- Verpackungspapier (Mehl- und Zuckertüten, Tiefkühlverpackungen aus Pappe)

Das muss draußen bleiben

- Tapetenreste
- Verschmutztes Papier (Servietten, Hygienepapiere, Butterbrotpapier)
- Beschichtetes Papier (Wachs- oder Fotopapier)
- Durchschreibpapier
- Aktenordner
- Schutzumschläge von Büchern

Tipp: Fällt regelmäßig mehr Altpapier an, als in den Altpapierbehälter passt, bestellen Sie beim Kreis Höxter einen weiteren kostenlosen Behälter. Einmalige Kosten fallen für die Behälteraufstellung an.



Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:
0800 1000 637



I leistungsstarke thermische Abfallbehandlung
I zukunftsorientierte Erzeugung von Strom und Fernwärme
I verantwortungsvoller Umgang mit natürlichen Ressourcen

mva 
Energie aus Abfall

www.mva-bielefeld.de



Vörden Abtei Marienmünster

Majestätisch erheben sich die schlanken Türme der prachtvollen Abtei Marienmünster über die hügelige Landschaft. Das einstige Benediktinerkloster stammt aus dem 12. Jahrhundert, 1128 vom Schwalenberger Grafen Widukind III. und seiner Frau gegründet.

Nach kurzer Zeit entwickelten die Corveyer Mönche, welche das Kloster bewirtschafteten, Marienmünster zum religiösen und kulturellen Zentrum.

Wie viele andere Klöster auch, wurde die Abtei und ihre Kirche im Dreißigjährigen Krieg fast vollständig zerstört. Deshalb stammt der größte Teil der Innenausstattung aus der Barockzeit. Nach der Übernahme durch weltliche Herren wurde die Anlage als Domäne genutzt.

Seit 1967 ist mit den Passionisten aus den Niederlanden wieder klösterliches Leben in Marienmünster eingeleitet.

Als kulturelle Bildungs- und Begegnungsstätte in der Region setzt die Abtei heute Akzente. Konzerte mit renommierten Künstlern sind sowohl in der Kirche als auch im neuen Konzertsaal zu erleben. Sehens- und hörenswert ist vor allem die neu restaurierte Barockorgel des bedeutenden Orgelbauers Johann Patroklos Möller.

Kontakt:
www.kulturstiftung-marienmuenster.de
www.musikfreunde.org
Abtei Marienmünster
© Foto: Frank Grawe, Klosterregion



Veranstaltungen

Platz für persönliche Termine

1 FR	Allerheiligen				
2 SA	Ende der Herbstferien				
3 so	Ökum. Benefizkonzert, St. Michael Kirche				
4 MO	45	1			
5 DI		2			
6 MI		3			
7 DO		4			
8 FR					
9 SA					
10 so	Ökum. Gottesdienst Hospizgr. Brakel e.V., ev. Kirche Brakel				
11 MO	46	1 5			
12 DI		2 3			
13 MI		3 1			
14 DO	Seniorenkaffee, Pfarrheim Bökendorf	4	S		
15 FR					
16 SA					
17 so	Volkstrauertag/ Gedenkfeier Volkstrauertag, Ehrenfriedhof Kaiserb.				
18 MO	47	1			
19 DI		2			
20 MI	Buß- & Betttag	3			
21 DO		4			
22 FR					
23 SA			W		
24 so	Totensonntag				
25 MO	48	1 6			
26 DI		2 4			
27 MI		3 2			
28 DO	Ende Bio-Saisonbehälter	4			
29 FR					
30 Sa	Reiterball, Stadthalle Brakel				

Verpackungen für den

Gelben Sack

Verpackungen aus Metall, Kunststoff, Styropor und Verbund gehören in den gelben Sack.

Das Gute für den gelben Sack (ohne Inhalt):

Kunststoffe:

Joghurt- und Margarinebecher
Kunststoffbehälter für Körperpflege-, Spül- und Waschmittel

Schaumstoffe:

Styroporschalen für Fleisch und Gemüse, Elektrogeräte

Metalle:

Aluminiumfolie, -deckel, -schalen, Flaschenverschlüsse, Getränke- und Konservendosen

Verbundkartons:

Milch- und Saftkartons (Tetra Pak)

KEINE GELBEN SÄCKE MEHR?

Gelbe Säcke erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung und in den Servicebüros der Kreishäuser in Höxter und Warburg.

Oder Sie befestigen einen Zettel an einem Abfallgefäß. Bei der nächsten Abfuhr erhalten Sie dann eine Rolle gelbe Säcke.



Ihr gebührenfreier Anruf beim Abfallservice:
0800 1000 637



Bis vor 200 Jahren war es Brauch im katholisch geprägten Ostwestfalen, am Heiligen Abend zu fasten. Fleisch und Süßes waren tabu, häufig ging die Familie hungrig ins Bett. Am nächsten Morgen stand in aller Frühe der feierliche Gottesdienst im Mittelpunkt. Erst danach lockte der Weihnachtsschmaus mit Würsten und Schinken. Dieser Tag gehörte der Familie, der 26. Dezember dagegen war der Besuchstag.

Die Zeiten haben sich geändert. Nicht Tradition, sondern meist Konsum und Handel bestimmen heute das Fest. Bereits im September stehen die ersten Engel und Weihnachtsmänner aus Schokolade im Verkaufsregal. Doch der Verbraucher kann selbst entscheiden, ob er sich diese frühzeitigen „Weihnachtsboten“ nach Hause holen will.

Oh, schöne herrliche Weihnachtszeit

Wer jenseits des hektischen Weihnachtstrubels durchatmen, entspannen, sich auf die ursprünglichen Wurzeln des Festes besinnen möchte, hat in der Klosterregion genügend Gelegenheit dazu. Dort lassen sich spirituelle Oasen der Ruhe finden, die mit vielen Überraschungen die Vorfreude auf Weihnachten steigern.

Veranstaltungen

Platz für persönliche Termine

1 so	1. Advent				
2 mo	49		1		
3 di			2		
4 mi			3		
5 do	05. - 08.12. Nikolausmarkt, Marktplatz		4		
6 fr	Nikolaus/ Nikolausumzug, Hembsen				
7 sa					
8 so	2. Advent				
9 mo	50	1	5		
10 di		2	3		
11 mi		3	1		
12 do	Seniorenkaffee, Pfarrheim Bökendorf	4		S	
13 fr					
14 sa	14./15.12. Weihnachts- markt, Hembsen				
15 so	3. Advent				
16 mo	51	1			
17 di		2			
18 mi		3			
19 do		4			
20 fr					
21 sa	Winteranfang	1	6		
22 so	4. Advent				
23 mo	Beginn der Weihnachtsferien 52	2	4		
24 di	Heiligabend	3	2		
25 mi	1. Weihnachtstag				
26 do	2. Weihnachtstag/				
27 fr	26./27.12. Weihnachts- konzert, Kapuzinerkirche	4			
28 sa					
29 so					
30 mo	1		1		
31 di	Silvester		2		

Wichtige Telefonnummern

Fragen zu Gebühren,
An- und Abmeldung von
Behältern, Reklamationen
**Abfallservice des
Kreises Höxter**
Tel.: **0800 1000 637**
(Kostenlose Servicenummer)

Abfallberatung
des Kreises Höxter
Tel.: 05271/965 4446

**Boden- und Bauschutt-
deponie Borgentreich**
Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 8.30 bis 16.00 Uhr
Außer in den Wintermonaten
Dezember bis März.
Termine erhalten Sie unter
Tel.: 05271/965 4420

**Boden-/Bauschutt- und
Bauteilbörse des Landes
NRW (ALOIS)** im Internet
www.alois-info.de

**Kompostwerk Nieheim-
Oeynhausen**
Tel.: 05233/99515
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 bis 16.00 Uhr
1. und 3. Samstag im Monat:
9.00 bis 12.00 Uhr
(nicht im Jan./Feb./Dez.)

**Abfallentsorgungsanlage
Beverungen-Wehrden**
Tel.: 05273/35400
Öffnungszeiten:
Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr

Annahme von:
Schadstoffen (kostenfrei)
Elektronikschrott (kostenfrei)
Kühlgeräten (kostenfrei)
Hausmüll bis zu 2 cbm gegen
Entgelt

Weitere Informationen
finden Sie im Internet
unter den Suchbegriffen
ABFALLGEBÜHREN und
ABFALLKALENDER
www.kreis-hoexter.de



Ihr gebührenfreier Anruf
beim Abfallservice:
0800 1000 637

Abfuhrbezirke

für Restabfall, Bioabfall,
Gelber Sack & Altpapier

Kernstadt Brakel

	Restabfall	Bioabfall	Gelber Sack	Altpapier	Mein Abfuhrbezirk
Am Bahndamm	2	2	3	2	☐
Am Dannenberg	2	2	3	2	☐
Am Galgenberg	2	2	4	2	☐
Am Gänseanger	1	1	1	1	☐
Am Güterbahnhof	1	1	1	1	☐
Am Hakesbach	3	3	4	3	☐
Am Heineberg	3	3	2	3	☐
Am Hembser Berg	2	2	4	2	☐
Am Königsfeld	1	1	1	1	☐
Am Markt	2	2	3	2	☐
Am Meierbach	1	1	1	1	☐
Am Schützenanger	2	2	4	2	☐
Am Sudheimer Weg	1	1	3	1	☐
Am Teich	1	1	1	1	☐
Am Thy	2	2	3	2	☐
Amselweg	3	3	2	3	☐
Annenfeld (außer 90-91)	1	1	1	1	☐
Annenfeld 90 - 91	1	1	2	1	☐
Annengasse	2	2	3	2	☐
Antoniusstr.	2	2	3	2	☐
Bahnhofstr.	2	2	3	2	☐
Beda-Kleinschmidt-Weg	3	3	2	3	☐
Beethovenstr.	2	2	4	2	☐
Berliner Str.	3	3	2	3	☐
Berthold-Lauffmann-Weg	2	2	4	2	☐
Birkenweg	3	3	2	3	☐
Bischof-Heinrich-Weg	3	3	2	3	☐
Bohenkamp	1	1	1	1	☐
Bohlengärten	1	1	1	1	☐
Bohlenweg	1	1	1	1	☐
Bökendorfer Str.	3	3	2	3	☐
Brahmstr.	2	2	4	2	☐
Brakeler Märsch	2	2	3	2	☐
Brauergasse	2	2	3	2	☐
Bredenweg	2	2	3	2	☐
Breslauer Str.	3	3	2	3	☐
Brüder-Grimm-Weg	1	1	1	1	☐
Brunnenallee	3	3	2	3	☐
Brunnenstr.	2	2	3	2	☐
Buchenweg	3	3	2	3	☐
Burgstr.	2	2	3	2	☐
Danielsgasse	2	2	3	2	☐
Danziger Str.	3	3	2	3	☐
Dechant-Grüne-Str.	1	1	1	1	☐
Dietrich-von-Niem-Weg	2	2	4	2	☐
Dr.-Loermann-Str.	2	2	4	2	☐
Dr.-Maria-Schmidt-Weg	3	3	2	3	☐

	Restabfall	Bioabfall	Gelber Sack	Altpapier	Mein Abfuhrbezirk
Driburger Str.	1	1	1	1	☐
Drosselweg	3	3	2	3	☐
Eichendorffweg	1	1	1	1	☐
Eichenweg	3	3	2	3	☐
Ennebudiek	2	2	3	2	☐
Erlenweg	3	3	2	3	☐
Eschenweg	3	3	2	3	☐
Faulensieksweg	1	1	1	1	☐
Feriendorf Hinnenburg	3	3	2	3	☐
Fichtenweg	3	3	2	3	☐
Finkenweg	3	3	2	3	☐
Flechtheimer Feld	1	1	1	1	☐
Flechtheimer Str.	1	1	1	1	☐
Fontaneweg	1	1	1	1	☐
Frankenpfad	3	3	2	3	☐
Franz-Hillebrand-Str.	3	3	2	3	☐
Franz-Schneider-Weg	2	2	4	2	☐
Frauenstelle	2	2	3	2	☐
Freiligrathweg	1	1	1	1	☐
Gartenring	3	3	4	3	☐
Giefersweg	3	3	2	3	☐
Gut Albrock	3	3	5	3	☐
Hahnenhof	3	3	4	3	☐
Händelstr.	2	2	4	2	☐
Hanekamp	2	2	3	2	☐
Hans-Happ-Weg	2	2	4	2	☐
Haydnstr.	2	2	4	2	☐
Heilige Seele	3	3	4	3	☐
Heinefelder Weg	3	3	2	3	☐
Helle 2-4	1	1	2	1	☐
Helle außer 2-4	1	1	4	1	☐
Henzengasse	2	2	3	2	☐
Hillestr.	1	1	1	1	☐
Im Galgengrund	2	2	4	2	☐
Im Schild	2	2	3	2	☐
Im Winkel	2	2	3	2	☐
Industriestr.	1	1	1	1	☐
Johannes-Meyer-Weg	2	2	4	2	☐
Kapuzinergasse	2	2	3	2	☐
Kiefernweg	3	3	2	3	☐
Kirchplatz	2	2	3	2	☐
Klöckerstr.	1	1	1	1	☐
Klosterstr.	2	2	3	2	☐
Kobergweg	3	3	2	3	☐
Königsberger Str.	3	3	2	3	☐
Königstr.	2	2	3	2	☐
Lenauweg	1	1	1	1	☐
Lindenhof	1	1	2	1	☐

Abfuhrbezirke

für Restabfall, Bioabfall,
Gelber Sack & Altpapier

	Restabfall	Bioabfall	Gelber Sack	Altpapier	Mein Abfuhrbezirk
Lönsweg	1	1	1	1	☐
Lortzingstr.	2	2	4	2	☐
Ludwig-Hatzeisen-Weg	3	3	2	3	☐
Lütkerlinde	1	1	2	1	☐
Marienburger Str.	3	3	2	3	☐
Meierbachgärten	1	1	1	1	☐
Michaelstr.	1	1	1	1	☐
Mozartstr.	2	2	4	2	☐
Mühlenweg	2	2	3	2	☐
Neustadt	2	2	3	2	☐
Nieheimer Str.	1	1	1	1	☐
Nordmauer	2	2	3	2	☐
Ostdeutsche Str.	1	1	1	1	☐
Ostheimer Feld	2	2	3	2	☐
Ostheimer Str.	2	2	3	2	☐
Ostmauer	2	2	3	2	☐
Pahenwinkel	1	1	1	1	☐
Papengasse	2	2	3	2	☐
Pastor-Pabst-Str.	1	1	1	1	☐
Petrus-Legge-Weg	3	3	2	3	☐
Plöckergasse	2	2	3	2	☐
Ratsgasse	2	2	3	2	☐
Rektor-Micus-Weg	3	3	2	3	☐
Richard-Knoche-Str.	1	1	1	1	☐
Rieseler Feld	1	1	1	1	☐
Ringstr.	1	1	1	1	☐
Rosenstraße	2	2	3	2	☐
Rudolphistr.	1	1	1	1	☐
Ruprecht-Ewald-Weg	3	3	2	3	☐
Sapenstein	2	2	3	2	☐
Schäferhof	3	3	2	3	☐
Schloss Hinnenburg	3	3	2	3	☐
Schoppenstiel	2	2	3	2	☐
Schubertstr.	2	2	4	2	☐
Schückingweg	1	1	1	1	☐
Schumannstr.	2	2	4	2	☐
Schützenstr.	2	2	3	2	☐
Sepkerweg	1	1	1	1	☐
Sohnreyweg	1	1	1	1	☐
Sonnenbrink	2	2	4	2	☐
Spitalgasse	2	2	3	2	☐
Starenweg	3	3	2	3	☐
Stegbrede	1	1	1	1	☐
Steinweg	1	1	1	1	☐
Stettiner Str.	3	3	2	3	☐
Suckenberg	2	2	3	2	☐
Sudheim	1	1	1	1	☐
Südmauer	2	2	3	2	☐

Tegelweg	1	1	1	1	☐
Tonweg	1	1	1	1	☐
Vitusstr.	1	1	1	1	☐
Warburger Str.	1	1	1	1	☐
Weitlandsweg	2	2	4	2	☐
Westmauer	2	2	3	2	☐
Westschnat	1	1	1	1	☐
Wetteren Str.	2	2	4	2	☐
Wilhelm-Raabe-Weg	1	1	1	1	☐
Wolfskuhle	2	2	3	2	☐
Zum Holzer Feld	1	1	2	1	☐
Zum Königshof	1	1	1	1	☐
Zum Siechenbach	1	1	1	1	☐
Zur Krüne	2	2	4	2	☐

Ortschaften

Auenhausen	4	4	6	4	☐
Beller	2	4	5	2	☐
Bellersen	3	2	5	3	☐
Bökendorf	3	2	5	3	☐
Erkeln	2	2	3	2	☐
Frohnhausen	4	4	6	4	☐
Gehrden	4	4	6	4	☐
Hampenhausen	4	4	6	4	☐
Hembsen	2	4	5	2	☐
Istrup	3	3	2	3	☐
Modexen	2	4	4	2	☐
Rheder	3	4	3	3	☐
Riesel	3	3	4	3	☐
Schmechten	4	4	6	4	☐
Siddessen	4	4	6	4	☐

Jährliche Abfallgebühren 2013

 Der **Altpapierbehälter** ist kostenfrei.

Restabfall

60 l Behälter	€ 79,20
80 l Behälter	€ 87,60
120 l Behälter	€ 104,40
180 l Behälter	€ 130,80
240 l Behälter	€ 157,20

Bioabfall

120 l Behälter	€ 70,80
240 l Behälter	€ 108,00

Bio-Saisonbehälter

120 l Saisonbehälter	€ 40,80
240 l Saisonbehälter	€ 66,00

BITTE BEACHTEN SIE: der Bio-Saisonbehälter ist nur in Kombination mit einem „normalen“ Biobehälter möglich. Der Behälter kann von Mitte April bis Ende November genutzt werden. Er bleibt ganzjährig auf dem Grundstück stehen und wird, wenn keine Saison ist, nicht geleert. Die Aufstellung des Saisonbehälters kostet € 12,00.

Einzelne Gebühren 2013

Sperrmüllabfuhr bis 1 cbm	€ 15,00
Sperrmüllabfuhr bis 2 cbm	€ 30,00
Abfallsack	€ 6,00/Stück
Elektrogroßgeräte-Entsorgung	kostenfrei
Strauchschnittabfuhr bis 2 cbm	€ 10,00

Abfuhrhythmen

**STELLEN SIE BITTE DIE BEHÄLTER
AB 6.00 UHR MORGENS AM GRUNDSTÜCK BEREIT.**

 Bioabfall:	14-täglich
 Altpapier:	4-wöchentlich
 Gelber Sack:	4-wöchentlich
 Schadstoffe:	11 x im Jahr (Abgabe nur an den Sammelstellen)
 Restabfall:	4-wöchentlich
 Wertstoffsammlung:	1 x im Monat, Hinweis: am 28.12.2013 keine Sammlung
Sperrmüll:	wöchentlich
Elektrogroßgeräte:	14-täglich
Strauchschnitt:	2 x im Jahr (Frühjahr/Herbst)

Verkaufsstellen für Beistellsäcke

Die Beistellsäcke werden zeitgleich mit dem Restabfall entsorgt.

- **Brakel:** Ihr Platz, Hanekamp 6
Rewe-Markt, Warburger Str. 3
Rossmann, Ostheimer Str. 7
- **Bellersen:** Frischmarkt Schäfer, Blinder Weg 1
- **Gehrden:** Firma Pape, Alter Graben 1

Schadstoffsammlung | Termine

Monat	Ort	Haltestelle	Tag	Uhrzeit
Januar	Frohnhausen	Parkplatz Bartholomästr.	03. 01.	16:00 - 16:15
Februar	Bökendorf	An der Alten Schule	07. 02.	08:00 - 08:30
Februar	Erkeln	Bachstr.	07. 02.	09:00 - 09:15
März	Siddessen	Frankfurter Str	07. 03.	14:00 - 14:15
März	Istrup	Parkplatz Bürgerhaus	07. 03.	14:45 - 15:00
April	Brakel	Alter Sportplatz / Ostheimer Str.	04. 04.	16:00 - 16:45
April	Hembsen/Beller	Parkplatz: Lange Str.	04. 04.	17:00 - 17:15
April	Bellersen	Bushaltestelle bei der Kirche	04. 04.	17:30 - 17:45
Mai	Schmechten	Hof Tewes	02. 05.	11:00 - 11:15
Mai	Gehrden	Marktstr.	02. 05.	11:30 - 11:45
Juli	Frohnhausen	Parkplatz Bartholomästr.	04. 07.	17:15 - 17:30
Juli	Rheder	Parkplatz vor der Kirche	04. 07.	18:00 - 18:15
August	Bökendorf	An der Alten Schule	01. 08.	08:00 - 08:15
August	Erkeln	Bachstr.	01. 08.	08:45 - 09:00
September	Siddessen	Frankfurter Str	05. 09.	16:15 - 16:30
September	Istrup	Parkplatz Bürgerhaus	05. 09.	17:00 - 17:15
September	Bellersen	Bushaltestelle bei der Kirche	05. 09.	17:45 - 18:00
Oktober	Hembsen/Beller	Parkplatz: Lange Str.	10. 10.	08:00 - 08:15
Oktober	Brakel	Alter Sportplatz / Ostheimer Str.	10. 10.	08:45 - 09:30
November	Gehrden	Marktstr.	14. 11.	16:15 - 16:30
Dezember	Schmechten	Hof Tewes	12. 12.	09:15 - 09:30
Dezember	Brakel	Alter Sportplatz / Ostheimer Str.	12. 12.	10:00 - 10:30
Dezember	Rheder	Parkplatz vor der Kirche	12. 12.	11:00 - 11:15